Presseinformation

30. September 2005

Fachtagung für kommunale Entscheidungsträger

Experten informieren über E-Government

Der Sitzungssaal des NÖ Landtages in St. Pölten ist am Montag, 10. Oktober, Schauplatz einer Fachtagung zum Thema E-Government für kommunale Entscheidungsträger. Rund 200 Bürgermeister, Gemeindevertreter und leitende Gemeindebedienstete haben dabei die Möglichkeit, sich über die Möglichkeiten und Notwendigkeiten und den Nutzen von E-Government-Anwendungen zu informieren. Neben Experten des Österreichischen Gemeindebundes, niederösterreichischer Gemeinden und des Landes Niederösterreich werden auch Fachleute der Donau-Universität Krems und des Bundeskanzleramtes Rede und Antwort stehen. Das Ziel der Veranstaltung: Den Teilnehmern bei der Entscheidung zum Einsatz von E-Government-Lösungen und zukunftsorientierten Produkten zu helfen. Dazu geben an Informationsständen Firmen wie 3i Software, ÖKOM, GEMDAT, Unisys, Tiscover, Anecon, Wavenet, TWS und HELP Auskunft zu ihren Produkten.

Zur Fachtagung für kommunale Entscheidungsträger haben das Land Niederösterreich gemeinsam mit dem Verband der NÖ VP-Gemeindevertreter, dem Verband der NÖ SP-Gemeindevertreter, der Donau-Universität Krems und der NÖ Gemeindeverwaltungsschule und Kommunalakademie eingeladen.

E-Government ist stark im Vormarsch. Schon jetzt wird sehr viel an Behördenwegen über das Internet abgewickelt, Anträge und Ansuchen über das Papierformular werden immer weniger werden. An Hand von praktischen Beispielen werden bereits realisierte Lösungen durch Fachleute in den Bereichen Formulare auf Websites, Analyse von Verwaltungsabläufen, elektronische Steuervorschreibung und kommunale Zusammenarbeit vorgestellt.

Anmeldungen sind noch bis 3. Oktober unter www.noe.gv.at/gemeinden möglich.

Weitere Informationen: Christian Schleritzko, Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Innere Verwaltung, Telefon 02742/9005-12615, e-mail post.e-gemeinde@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at